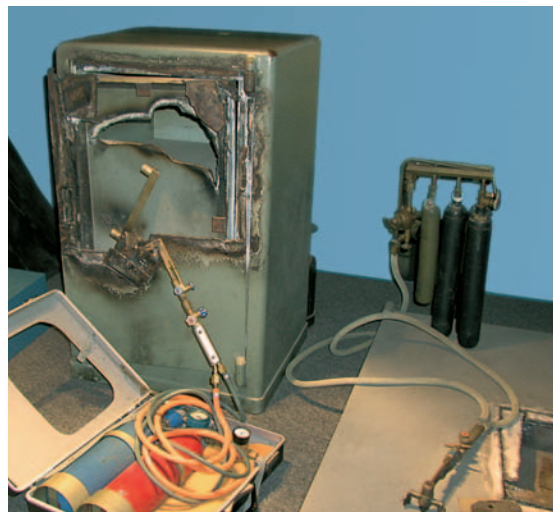


Das Kriminalmuseum erzählt . . .



Kriminalfälle und ihre stummen Zeugen



Einbruch

Fotos: Urs Greiler/ Peter Hauser

Im Jahr 1901 schuf die Kantonspolizei Zürich das erste Kriminalmuseum der Schweiz. Es diente damals ausschliesslich der Instruktion und der Ausbildung des Polizeinachwuchses.

Das Museum wurde 1958 neu gestaltet und gleichzeitig einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht. In den folgenden Jahren wurde die Ausstellung etappenweise erweitert und durch eine umfangreiche Waffensammlung ergänzt.

Eine Multivisions-Show dokumentiert die Geschichte der Justiz und die Entwicklung der Kantonspolizei Zürich. Der anschliessend geführte Rundgang durch das Kriminalmuseum vermittelt anhand von zahlreichen Exponaten und Fotos ein vielfältiges Bild über authentische Kriminalfälle sowie die polizeiliche Ermittlungsarbeit.



Raub

Kostenlose zweistündige Führungen

Montag bis Donnerstag
18.00 und 20.00 Uhr
Freitag 18.00 Uhr

Besuchsorganisation

Das Kriminalmuseum kann nur in Gruppen von 10 bis 20 Personen besichtigt werden. Das Mindestalter beträgt 18 Jahre.

Reservationen

Besuche müssen frühzeitig angemeldet werden: Montag bis Freitag, 8.00 bis 9.00 Uhr und 14.00 bis 15.00 Uhr
Telefon 044 247 22 11

Ort

Kantonspolizei Zürich, Polizeikaserne,
Kasernenstrasse 29, 8004 Zürich.



Zirka 7 Gehminuten ab SBB-Hauptbahnhof Zürich bzw. mit Tram Nr. 3 oder 14 bis Haltestelle «Sihlpost».

Auf dem Areal der Kantonspolizei Zürich stehen für Besucher des Kriminalmuseums **keine Parkplätze** zur Verfügung. Das nächstgelegene Parkhaus befindet sich an der Gessnerallee.

Kantonspolizei Zürich
Kriminalmuseum
Kasernenstrasse 29
Postfach
8021 Zürich

Info-Band: 044 247 28 28
Anmeldung: 044 247 22 11
Fax: 044 247 23 93
Internet: www.kapo.zh.ch